

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 56 (1983)
Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeitschrift der Kommunikation

Offizielles Organ des Eidg. Verbandes der Übermittlungstruppen (EVU) und der Schweiz. Vereinigung der Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere (FTG)

Organe officiel de l'Association fédérale des Troupes de Transmission (AFTT) et de l'Association des Officiers et Sous-Officiers du Télégraphe de campagne

Auflage

3600 Exemplare

Erscheinung

Am 1. Dienstag des Monats
(ausgenommen Doppelnummern)

Redaktions- und Inserateschluss

Am 10. des Vormonats
(ausgenommen Doppelnummern)

Preis pro Einzelnummer

Fr. 2.60

Nachdruck

Nur mit ausdrücklicher Bewilligung der Redaktion gestattet

Redaktion

Berti und Hansjörg Spring,
Industriestrasse 39, 8302 Kloten
Telefon 01 8133085

Inseratenverwaltung

Zeitschriftenverlag Stäfa
8712 Stäfa
Telefon 01 928 11 01

Regionalredaktionen

Philippe Vallotton,
Avenue Secrétan 3, 1005 Lausanne
Téléphone G 021 229166, P 021 229551
Dante Bandinelli,
Via F. Zorzi 2, 6512 Giubiasco
Telefon 092 271166

Adressverwaltung

Walter Brogle,
Weidholzstrasse 4, 8624 Grüt
G 01 3623200, P 01 9322297

Rechnungswesen

Peter Vontobel,
am Pfisterhölzli 52, 8606 Greifensee
P 01 9400474

Postcheckkonto

Zürich 80-15666

Druck und Versand

Buchdruckerei Stäfa AG,
Postfach, 8712 Stäfa
Telefon 01 9281101

Äther-Jogging – eine Aufgabe für den EVU?

Die jüngsten kriegerischen Auseinandersetzungen auf Falkland und im Libanon haben die letzten Zweifel daran beseitigt, dass auf dem modernen Gefechtsfeld die Elektronische Kriegführung eine wesentliche Rolle spielt. Die Anwendung strahlender elektromagnetischer Geräte wie Sprechfunk, Radar, Satelliten oder ferngelenkter Geschosse hat zwangsläufig zur Entwicklung der entsprechenden Gegenmittel geführt. In einfachster Form sind dies Aufklärungsempfänger und Störsender, über die unser Gegner verfügen wird.

Auch die Schweiz muss sich der Elektronik bedienen, will sie sich einem Gegner noch glaubwürdig stellen. Die Konsequenz ist die Wahrnehmung der daraus resultierenden Bedrohung und das Ergreifen entsprechender Schutzmassnahmen. Der Betrieb einer Funkstation beschränkt sich also nicht mehr nur auf die Bedienung der Geräte; es sind zusätzliche Massnahmen, die Elektronischen Schutzmassnahmen (ESM) erforderlich, um die Verbindung sicherzustellen.

Diesem Thema war der diesjährige zentralfachtechnische Kurs des EVU in Bülach gewidmet. Mit der neuen «Ausbildungsanlage 78 für EKF» ist es möglich, die Sprechfunkausbildung in einer realistischen elektronischen Umwelt durchzuführen. Die Übungen haben gezeigt, dass vertiefte Kenntnisse erforderlich sind, um die Übermittlung im gestörten Klima sicherzustellen.

Unerlässliche Voraussetzung im modernen Krieg ist das drillmässige Beherrschen der Bedienung der Funkstation. Dies ermöglicht erst die wirksame Anwendung Elektronischer Schutzmassnahmen. Es ist eine Erfahrung aus dem WK, dass Wehrmänner, welche ausserdienstlich trainiert haben, auf Anhieb in der Lage sind, sich am Funkgerät bedrohungsgerecht zu verhalten. Wir müssen im Ernstfall das erste Gefecht mit den Kenntnissen bestehen, mit denen wir einrücken.

Hier liegt eine Chance für die Tätigkeit des EVU. Dass wir dafür die Unterstützung der Verantwortlichen haben, kann daran ermessens werden, dass wir mit der Einführung in der Armee auch im EVU gleichzeitig die «Ausbildungsanlage 78 für EKF» benutzen können.

Es ist an uns, diese Möglichkeit zu nützen, um die «Funk-Fitness» unserer Mitglieder zu erhalten.

Hptm i Gst Kuhn

In dieser Nummer

ZIVILE NACHRICHTENTECHNIK: Videotex, für militärische Anwendungen	2
TELECOMMUNICATIONS CIVILES: L'identification de aéronefs sanitaires en période de conflit armé	4
ZIVILE NACHRICHTENTECHNIK: Radarsysteme für Deutsche Bucht und Aussenwesen	7
PANORAMA: Neuer Informationschef im BAUEN	8
FTG: Péripéties de l'heure légale à Genève	14
ASTT: Informazioni regionali	16
AFTT: Informations régionales	16
EVU: Regionaljournal	17